

## aktiv für mehr Zivilcourage Argumentations-Training gegen platte Sprüche

### Workshop

**Freitag, 14. März, bis Samstag, 15. März 2008**  
**Haus am Maiberg, Heppenheim**

Fremdenfeindliche, diskriminierende oder reaktionäre „platte Sprüche“, wie sie auch im Kreis Bergstraße zu hören sind, bilden den Ausgangspunkt in diesem Workshop, der zu mehr Zivilcourage ermutigen möchte. Vorurteile und sog. „Stammtischparolen“ sind im Alltag und in der Mitte der Gesellschaft verbreitet; sie provozieren, irritieren und machen oft sprachlos.

An Beispielen und in Rollenspielen wird die Wirkung dieser Parolen und ihr psychologischer sowie gesellschaftlicher Hintergrund verdeutlicht. Gemeinsam werden Gegenargumente und –strategien gesucht, entwickelt und geübt. Mit fachkundiger Begleitung soll das Wissen vertieft werden, beispielsweise um die Erklärung, warum Menschen diese Parolen benutzen und wie sie politisch genutzt werden. Ziel des Workshops ist es, die Teilnehmenden besser gegen „platte Sprüche“ bzw. rechte (Stammtisch) Parolen und diskriminierendes Gerede zu wappnen.

Wir sind gespannt, welche Impulse für einen weiteren menschen- und fremdenfreundlichen Umgang aus diesen zwei Tagen erwachsen werden! Alle politisch und interkulturell Interessierten zwischen 16 und 86 Jahren aus dem Kreis Bergstraße sind herzlich zu diesem Workshop eingeladen!

*Brigitte Paddenberg*  
Ausländerbeauftragte Kreis Bergstraße

*Margarete Bauer*  
[www.fremdenfreundlich.de](http://www.fremdenfreundlich.de)

*Titus Möllenbeck*  
Haus am Maiberg

### Geplanter Ablauf

#### Freitag, 14. März 2008

- bis 18 Uhr Ankommen
- 18:00 Uhr **Begrüßung und Erfahrungsaustausch**
- Erlebnisse und Erfahrungen – auch an der Bergstraße: Wann, wo und wie bin ich mit welchen rechten Parolen oder platten Sprüchen konfrontiert worden? Wie wirken sie?
- 19:00 Uhr Abendimbiss
- 19:30 Uhr **Erstes Rollenspiel**
- Simulation einer Auseinandersetzung zwischen Parolenverkündern und Widersachern
  - Auswertung des Gesprächs: auf der Suche nach besseren Antworten und Reaktionen
- 21:30 Uhr Offener Abend mit geselligem Zusammensein – evtl. Video-Clips zum Thema
- Interkulturelles Büfett

#### Samstag, 15. März 2008

- 08:00 Uhr Für Interessierte: Spiritueller Impuls zum Thema in der Kapelle und Frühstück
- 09:15 Uhr **Einstieg in den zweiten Tag**
- Rückblick auf den Vortag, Ausblick auf den heutigen Tag.
- 10:00 Uhr **Zweites Rollenspiel**
- Simulation einer Auseinandersetzung zwischen Parolenverkündern und Widersachern
- 10:30 Uhr Kaffee und Tee
- 10:45 Uhr **Auswertung in Kleingruppen und Präsentation**
- Argumente - was kann den Parolen entgegengesetzt werden?
- 12:00 Uhr **Inhaltliche Vertiefung, Teil 1**
- Warum gibt es überhaupt Parolen? Erklärungen aus der Psychologie der Vorurteile
- 12:45 Uhr Mittagessen
- 13:45 Uhr **Information und Austausch am Bücher- bzw. Materialtisch**
- 13:00 Uhr **Zeit für Lektüre und den Erfahrungsaustausch**
- 14:30 Uhr Kaffee, Tee und Kuchen
- 15:00 Uhr **Inhaltliche Vertiefung, Teil 2**
- Welche Wirkung haben Parolen? Rechte Sprüche und der Rechtsextremismus
  - Mut zum Widerspruch? Erklärungen zum Entstehen und zur Förderung von Zivilcourage
- 16:00 Uhr **Abschlussrunde und Reflexion**
- Sammlung der Ergebnisse und offene Fragen
  - Erkenntnisse und Konsequenzen für das Engagement im Kreis Bergstraße
  - Auswertung und Evaluation
- 17:30 Uhr **Ende der Veranstaltung**

### **Vorbereitung und Moderation**

*Brigitte Paddenberg* als Ausländerbeauftragte des Kreis Bergstraße, *Titus Möllenbeck* vom Haus am Maiberg - Akademie für politische und soziale Bildung des Bistums Mainz und die Initiative gegen Rechtsextremismus und Fremdenfeindlichkeit im Kreis Bergstraße

### **Fachliche Begleitung**

*PD Dr. Klaus-Peter Hufer*, Kreisvolkshochschule Viersen, Privatdozent an der Universität Duisburg-Essen, Autor der Bücher „Argumentationstraining gegen Stammtischparolen“ und „Argumente am Stammtisch. Erfolgreich gegen Parolen, Palaver und Populismus“.

### **Anmeldung / Tagungsort**

per Fax oder Mail - formlos - erbeten bis zum 29. Februar 2008 an:

Haus am Maiberg, Ernst - Ludwig - Str. 19, 64646 Heppenheim

Fon: 06252 9306-12 Fax: 06252 9306-17

E-Mail: [t.moellenbeck@haus-am-maiberg.de](mailto:t.moellenbeck@haus-am-maiberg.de) Home: [www.haus-am-maiberg.de](http://www.haus-am-maiberg.de)

### **Kosten**

15,- € für Verpflegung, Programm; zu zahlen vor Ort; nach Absprache ggf. Ermäßigung

Die Veranstaltung wird vom Kreis Bergstraße unterstützt und kann deshalb so preisgünstig angeboten werden; Spenden (gegen Bescheinigung) sind willkommen.

### **Sonstiges**

Für Rückfragen stehen die kooperierenden Institutionen gerne zur Verfügung.